

Preise

Index der Großhandelsverkaufspreise



Mai 2022

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen am 14. Juni 2022
Artikelnummer: 2170600221054

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt/
Telefon: +49 (0)611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2022

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

| | Seite |
|---|-------|
| Aktuelle Ergebnisse | 3 |
| Textteil | |
| 1 Schaubild | 4 |
| 2 Erläuterungen | 5 |
| Tabellenteil | |
| 1.1 Nach Wirtschaftszweigen des Großhandels | 7 |
| 1.2 Langfristige Übersicht | 11 |

Zeichenerklärung

- r = berichtigte Zahl
- = nichts vorhanden
- ... = Angaben fallen später an
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- | = grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe,
die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt

Abkürzungen

| | | | | | |
|------------------------|---|--------------------|----------------------|---|----------------|
| G | = | Gramm | M (m) | = | Meter |
| KG (kg) | = | Kilogramm | M3 (m ³) | = | Kubikmeter |
| DT (dt) | = | Dezitonne (100 kg) | L (l) | = | Liter |
| T (t) | = | Tonne | HL (hl) | = | Hektoliter |
| MM (mm) | = | Millimeter | KW (kW) | = | Kilowatt |
| CM (cm) | = | Zentimeter | MWH (MWh) | = | Megawattstunde |
| CM3 (cm ³) | = | Kubikzentimeter | V | = | Volt |
| D | = | Jahresdurchschnitt | | | |

Sämtliche Indizes beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Aktuelle Ergebnisse

Die Verkaufspreise im Großhandel waren im Mai 2022 um 22,9 % höher als im Mai 2021. Der Anstieg der Großhandelspreise war im Vorjahresvergleich damit etwas schwächer als im April 2022, als mit +23,8 % der stärkste Anstieg seit Beginn der Erhebung im Jahr 1962 verzeichnet worden war. Im Vormonatsvergleich stiegen die Großhandelspreise im Mai 2022 allerdings um 1,0 %. Die Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine auf die Großhandelspreise sind wie bereits im April auch im Mai 2022 besonders im Großhandel mit Rohstoffen und Energieträgern, aber auch mit Lebensmitteln zu beobachten.

Hohe Vorjahresveränderung durch stark gestiegene Preise für Rohstoffe und Vorprodukte

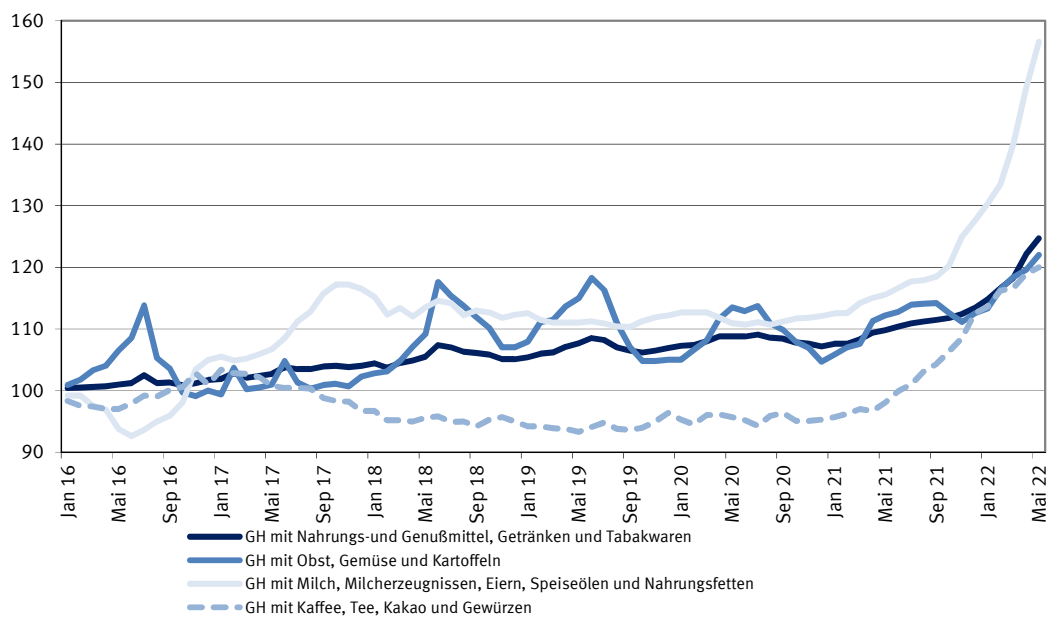
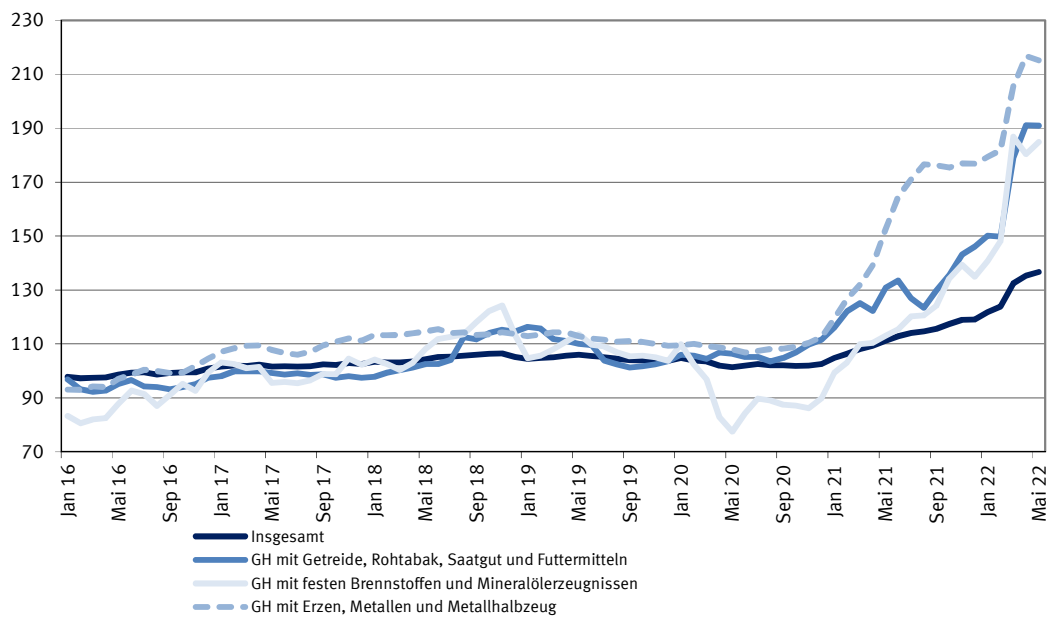
Der hohe Anstieg der Großhandelspreise im Vorjahresvergleich ist im Mai 2022 weiterhin durch stark gestiegene Preise für viele Rohstoffe und Vorprodukte begründet. Den größten Einfluss auf die Veränderungsrate gegenüber dem Vorjahresmonat hatte im Mai 2022 der Preisanstieg im Großhandel mit Mineralölerzeugnissen (+63,5 %).

Besonders kräftige Preisanstiege gegenüber dem Vorjahr gab es auch im Großhandel mit festen Brennstoffen (+76,7 %) sowie mit Getreide, Rohtabak, Saatgut und Futtermitteln (+46,0 %). Erheblich höher waren auch die Preise im Großhandel mit chemischen Erzeugnissen (+43,1 %) sowie mit Erzen, Metallen und Metallhalbzeug (+41,1 %). Im Großhandel mit Milch, Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseölen und Nahrungsfetten stiegen die Preise um 35,5 %, im Großhandel mit Altmaterial und Reststoffen um 31,9 %.

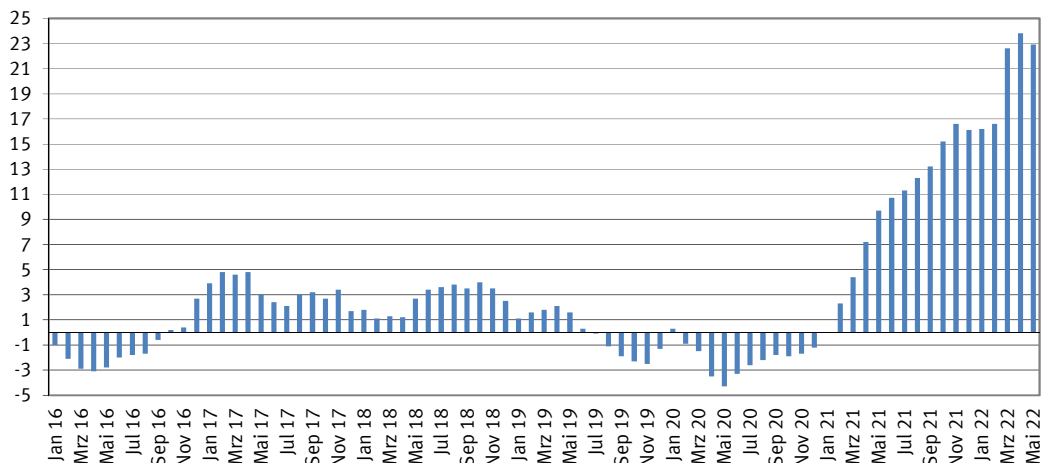
Im Vormonatsvergleich steigende Preise bei Milch, Eiern, Speisefetten und Fleisch und wieder höhere Preise für Mineralölerzeugnisse

Im Mai 2022 verteuerten sich wie schon im April die im Großhandel mit Milch, Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseölen und Nahrungsfetten gehandelten Produkte (+5,0 %), ebenso die im Großhandel mit Fleisch und Fleischwaren verkauften Erzeugnisse (+3,4 %). Nach einem Preisrückgang im April stiegen auch im Großhandel mit Mineralölerzeugnissen die Preise im Mai 2022 wieder an (+2,4 %), während die Preise im Großhandel mit Getreide, Rohtabak, Saatgut und Futtermitteln nahezu unverändert blieben (-0,1 %). Die enormen Preissteigerungen im Großhandel mit lebenden Tieren von April 2022 (+23,9 %) mussten dagegen im Mai 2022 teilweise zurückgenommen werden (-3,8 %).

Index der Großhandelsverkaufspreise 2015 = 100



Gesamtindex - Veränderungsraten gegenüber Vorjahresmonat in %



Erläuterungen

- 1 Der **Index der Großhandelsverkaufspreise** misst die Entwicklung der Preise für die von Großhändlern im Inland abgesetzten Waren, soweit diese Verkäufe der Großhandelsfunktion zuzurechnen sind, wie z.B. Abschlüsse mit Wiederverkäufern, mit Verarbeitern oder mit anderen Großabnehmern. Dabei kann es sich um im Inland erzeugte oder um eingeführte Waren handeln. Die Bezugsgröße des Gesamtindex ist die Summe aller Umsätze des Großhandels im Basisjahr 2015, vermindert um den Einzelhandelsabsatz und andere Verkäufe, die nicht der Großhandelsfunktion zuzurechnen sind, sowie um die Ausfuhrwerte. Damit werden also auch die Umsätze zwischen den Großhandelsunternehmen preisstatistisch berücksichtigt (sog. Bruttoprinzip der auf Wirtschaftsbereiche bezogenen Preisindexberechnung). Im Hinblick auf die wesentlichen Rechengänge kann der Index als das gewogene Mittel aus den Preisveränderungszahlen (Durchschnittsmesszahlen) bezeichnet werden, die für eine repräsentative Auswahl von Handelswaren (die sog. Preisrepräsentanten) gebildet werden. Als Wägungszahlen (= Indexgewichte) dienen die Umsatzanteile im Basisjahr.

- 2 Die Einzelpreisreihen werden in der Form von Messzahlen auf der Grundlage des Preisstandes im Basisjahr (= 100) dargestellt. Sie beruhen auf den Ergebnissen **monatlicher Preiserhebungen** bei einer repräsentativen Auswahl von Großhandelsunternehmen. Stichtag der Erhebungen ist der 5. des Monats. Erfragt werden die an diesem Tag (ggf. kurz davor oder danach) vertraglich vereinbarten Preise. Damit die monatlichen Werte einer Einzelpreisreihe nur „reine“ Preisveränderungen zum Ausdruck bringen, müssen alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, die sogenannten preisbestimmenden Merkmale, so lange wie möglich konstant gehalten werden. Dies gilt nicht nur für die qualitative Beschaffenheit der beobachteten Ware und deren Mengeneinheit, sondern auch für die verschiedenen Handels-, Liefer- und Zahlungsbedingungen. Ändert sich eines dieser Merkmale, kommen geeignete Qualitätsbereinungsverfahren zur Anwendung.

Die monatlich ermittelten Preise sind Effektivpreise (keine Listen- oder Grundpreise bzw. Durchschnittserlöse) ohne Umsatzsteuer, aber ggf. einschließlich Verbrauchsteuern (z.B. Mineralölsteuer, Tabaksteuer) und anderer gesetzlicher Abgaben (z.B. Bevorratungsbeitrag bei Mineralölserzeugnissen). Gegenwärtig werden 1 200 Berichtsstellen nach ihren Verkaufspreisen für 64 Wirtschaftszweige befragt. Dem Index liegen zusammen rund 3 300 Einzelpreisreihen zugrunde. Bei den Warenbereichen Obst und Gemüse, Kartoffeln und Futtermittel, Fleisch und Vieh sowie Seefische fließen auch Preisnotierungen wichtiger Großmärkte und Warenbörsen ein.

- 3 Der Index wird nach der sog. **Laspeyres-Formel** berechnet. Das bedeutet, dass die aus dem gegenwärtigen Basisjahr (2015) stammenden **Wägungszahlen** bis zur Umstellung des Index auf ein neueres Basisjahr **unverändert** bleiben. Das nächste Basisjahr wird das Jahr 2021 sein. Das letzte Basisjahr vor dem gegenwärtigen Basisjahr war das Jahr 2010.
- 4 Da der Index auf der neuen Basis rückwirkend ab Beginn des neuen Basisjahres jeweils neu gerechnet wird, stehen für mehrere Jahre Indizes sowohl auf der alten als auch auf der neuen Basis zur Verfügung. Für die Periode Januar

2015 bis Juli 2018 liegen damit Ergebnisse auf Basis 2010 und auf Basis 2015 vor. Seit der Neuberechnung sind die für den Zeitraum Januar 2010 bis Juli 2018 veröffentlichten Indizes auf der Basis 2010 ungültig geworden und sollten nicht umbasiert werden. Ihre relativen Preisveränderungen können teilweise stark von denen auf der neuen Basis abweichen.

Die Gründe dafür sind vielschichtig:

Die Anzahl der in die Indexberechnung einfließenden Preismeldungen und Berichtsfirmen können sich bei jeder Indexreform ändern. Da die auf alter und auf neuer Basis im Index berücksichtigten Preisreihen nicht immer den gleichen Preisverlauf aufweisen, können die daraus berechneten Indizes auf alter und neuer Basis eine abweichende Preisentwicklung zeigen. Verschiebungen aufgrund neu aufgenommener oder nicht mehr erhobener Produkte können sich in unterschiedlichen Preisverläufen der Aggregate niederschlagen. Entsprechend der wirtschaftlichen Entwicklung kann es Gewichtverschiebungen auch zwischen bestehenden Klassifikationspositionen von einem zum anderen Basisjahr geben, die zu unterschiedlichen Preisverläufen führen. Bekommt z.B. ein Teilindex mit einem flacheren Preisverlauf auf neuer Basis ein größeres Gewicht, so macht sich in der Zusammenfassung der Teilindizes der flachere Preisverlauf stärker als auf der alten Basis bemerkbar. Wird im Rahmen einer Indexrevision auch eine neue Wirtschaftszweigsystematik eingeführt (nicht bei der Umstellung auf das Basisjahr 2015), ergeben sich zusätzliche Abweichungen bei Aggregaten, die sich nach alter und neuer Wirtschaftszweigsystematik unterschiedlich zusammensetzen.

- 5 Lange Reihen auf der neuen Basis:
Für die Zeit vor 2015 können für längerfristige Vergleiche durch Verkettung der gegenwärtigen Berechnungsergebnisse auf Basis 2015 (= 100) mit den früheren Indizes auf Basis 2010 (= 100) lange Indexzeitreihen gebildet werden, sofern eine inhaltliche Vergleichbarkeit zwischen neuer und alter Basis besteht.

Für die in dieser Fachserie veröffentlichten Positionen wurden, soweit eine inhaltliche Vergleichbarkeit festgestellt wurde, die Indizes mit Hilfe des berechneten Verkettungsfaktors zurückgerechnet und in den „Langen Reihen“ der Fachserie 17 Reihe 6 bereitgestellt (herunterzuladen unter www.destatis.de – Publikationen – Thematische Veröffentlichungen – Preise – Großhandelspreisindex). Preisindizes für den Großhandel insgesamt liegen seit 1968 vor.

Eine Umbasierung der Indexzahlen 2015 = 100 auf die alte Basis 2010 für die Zeit ab Januar 2015 durch Division durch die Verkettungsfaktoren ist möglich, wird allerdings nicht empfohlen, da die alte Basis vom Statistischen Bundesamt nicht weiter unterstützt wird.

- 6 Der Index der Großhandelsverkaufspreise wird als Gesamtreihe, d.h. für die Gesamtheit der Großhandelsgüter, und in der Gliederung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ, Ausgabe 2008) berechnet und veröffentlicht.

Erläuterungen

- 7 Die Ergebnisse in ausführlicher Darstellung mit Angabe der Veränderung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat erscheinen zum kostenlosen Download unter www.destatis.de > Publikationen > Thematische Veröffentlichungen > Fachserie 17: Preise > Großhandelspreisindex als **Monatsbericht** in der Reihe 6 der Fachserie 17. Die Daten stehen allen Nutzern am Tag der Veröffentlichung der Pressemitteilung (ca. 12 Tage nach Ende des jeweiligen Berichtszeitraums) zur Verfügung. Ebenfalls werden **lange Indexreihen** (ab Januar 2005) für sämtliche Positionen der Fachserie 17, Reihe 6 als xls- und pdf-Dateien zum Download angeboten. Außerdem werden Großhandelspreisindizes für **Altpapier und Altmetalle** ermittelt. Sie können als lange Indexreihen heruntergeladen werden.

Über das Datenbanksystem GENESIS-Online (www-genesis.destatis.de/genesis) können die Ergebnisse der Großhandelspreisstatistik in unterschiedlichen Dateiformen (.xls, .xlsx, .html und .csv) Der Zugang ist kostenfrei.

Fachliche Informationen zu Fachserie 17, Reihe 6, erhalten Sie unter

Telefon: +49 (0) 611 / 75-2995 oder -2302
Fax: +49 (0) 611 / 72 40 00
Kontaktformular: www.destatis.de/kontakt
e-mail: grosshandelspreise@destatis.de

- 8 Weitere **methodische Erläuterungen** zur Berechnung der Preisindizes für den Großhandel auf Basis 2010 enthält der Aufsatz „Index der Großhandelsverkaufspreise auf Basis 2010“, in der Zeitschrift „Wirtschaft und Statistik“, Ausgabe 8/2014.

Deutschland

1 Index der Großhandelsverkaufspreise

1.1 Aktuelle Ergebnisse

2015 = 100

| Lfd.-Nr. | Nr. der WZ-Systematik | Wirtschaftsgruppe, -klasse, -unterklasse (GH m. = Großhandel mit) | Wägungs- anteil am Gesamt- index in Promille | 2021 | 2021 | 2022 | 2022 | Veränderung Mai 2022 gegenüber | |
|----------|-----------------------|---|---|------------------------------|-------|-------|-------|--------------------------------------|---------------|
| | | | | Jahres- durch- schnitt | Mai | April | Mai | Mai 2021 | April 2022 |
| | | | | | | | | in Prozent | |
| 1 | | Gesamtindex | 1000,00 | 112,7 | 111,2 | 135,3 | 136,7 | + 22,9 | + 1,0 |
| 2 | 46.2 | GH m. landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren | 50,55 | 120,8 | 123,8 | 174,1 | 172,3 | + 39,2 | - 1,0 |
| 3 | 46.21 | GH m. Getreide, Rohtabak, Saaten und Futtermitteln | 33,07 | 129,6 | 130,8 | 191,1 | 191,0 | + 46,0 | - 0,1 |
| 4 | 46.22 | GH m. Blumen und Pflanzen | 3,41 | 117,3 | 120,7 | 126,3 | 123,4 | + 2,2 | - 2,3 |
| 5 | 46.23 | GH m. lebenden Tieren | 14,08 | 101,2 | 108,2 | 145,8 | 140,3 | + 29,7 | - 3,8 |
| 6 | 46.3 | GH m. Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren | 169,88 | 110,4 | 109,8 | 122,1 | 124,7 | + 13,6 | + 2,1 |
| 7 | 46.31 | GH m. Obst, Gemüse und Kartoffeln | 27,22 | 111,3 | 112,2 | 119,6 | 122,0 | + 8,7 | + 2,0 |
| 8 | 46.32 | GH m. Fleisch und Fleischwaren | 15,19 | 107,7 | 107,3 | 127,0 | 131,3 | + 22,4 | + 3,4 |
| 9 | 46.33 | GH m. Milch, Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseölen und Nahrungsfetten | 11,93 | 117,8 | 115,6 | 149,1 | 156,6 | + 35,5 | + 5,0 |
| 10 | 46.34 | GH m. Getränken | 20,38 | 109,3 | 109,3 | 113,2 | 114,8 | + 5,0 | + 1,4 |
| 11 | 46.35 | GH m. Tabakwaren | 19,38 | 119,8 | 119,6 | 123,2 | 123,6 | + 3,3 | + 0,3 |
| 12 | 46.36 | GH m. Zucker, Süßwaren und Backwaren | 7,34 | 105,6 | 105,5 | 113,3 | 114,6 | + 8,6 | + 1,1 |
| 13 | 46.37 | GH m. Kaffee, Tee, Kakao und Gewürzen | 5,88 | 101,6 | 98,1 | 118,9 | 120,0 | + 22,3 | + 0,9 |
| 14 | 46.38 | GH m. sonstigen Nahrungs- und Genussmitteln | 38,73 | 107,0 | 106,1 | 119,0 | 121,6 | + 14,6 | + 2,2 |
| 15 | 46.38.1 | GH m. Fisch und Fischerzeugnissen | 3,81 | 107,8 | 106,1 | 117,6 | 118,1 | + 11,3 | + 0,4 |
| 16 | 46.38.2 | GH m. Mehl und Getreideprodukten | 1,33 | 108,0 | 106,8 | 128,4 | 131,0 | + 22,7 | + 2,0 |
| 17 | 46.38.9 | GH m. Nahrungs- und Genussmitteln a.n.g. | 33,59 | 106,9 | 106,1 | 118,8 | 121,6 | + 14,6 | + 2,4 |
| 18 | 46.39 | GH m. Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren o.a.S. | 23,84 | 109,6 | 108,8 | 123,2 | 126,2 | + 16,0 | + 2,4 |
| 19 | 46.39.1 | GH m. tiefgefrorenen Nahrungsmitteln o.a.S. | 1,38 | 108,2 | 107,6 | 121,2 | 124,0 | + 15,2 | + 2,3 |
| 20 | 46.39.9 | GH m. sonstigen Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren o.a.S. | 22,45 | 109,6 | 108,9 | 123,4 | 126,4 | + 16,1 | + 2,4 |
| 21 | 46.4 | GH m. Gebrauchs- und Verbrauchsgütern | 217,28 | 104,8 | 104,3 | 111,7 | 112,2 | + 7,6 | + 0,4 |
| 22 | 46.41 | GH m. Textilien | 4,62 | 109,1 | 108,8 | 117,3 | 118,3 | + 8,7 | + 0,9 |
| 23 | 46.42 | GH m. Bekleidung und Schuhen | 21,84 | 108,8 | 108,5 | 112,8 | 113,0 | + 4,1 | + 0,2 |
| 24 | 46.42.1 | GH m. Bekleidung | 17,31 | 109,0 | 108,6 | 113,8 | 114,2 | + 5,2 | + 0,4 |
| 25 | 46.42.2 | GH m. Schuhen | 4,53 | 107,9 | 107,9 | 108,9 | 108,3 | + 0,4 | - 0,6 |
| 26 | 46.43 | GH m. Foto- und optischen Erzeugnissen, elektrischen Haushaltsgeräten und Geräten der Unterhaltungselektronik | 32,85 | 101,0 | 100,8 | 105,2 | 105,7 | + 4,9 | + 0,5 |
| 27 | 46.43.1 | GH m. Foto- und optischen Erzeugnissen | 6,29 | 106,0 | 106,0 | 113,8 | 114,2 | + 7,7 | + 0,4 |
| 28 | 46.43.2 | GH m. elektrischen Haushaltsgeräten | 8,80 | 105,6 | 105,4 | 111,1 | 112,0 | + 6,3 | + 0,8 |
| 29 | 46.43.3 | GH m. Geräten der Unterhaltungselektronik | 17,75 | 96,9 | 96,7 | 99,2 | 99,5 | + 2,9 | + 0,3 |

Deutschland

1 Index der Großhandelsverkaufspreise

1.1 Aktuelle Ergebnisse

2015 = 100

| Lfd.-Nr. | Nr. der WZ-Systematik | Wirtschaftsgruppe, -klasse, -unterklasse (GH m. = Großhandel mit) | Wägungs- anteil am Gesamt- index in Promille | 2021 | 2021 | 2022 | 2022 | Veränderung Mai 2022 gegenüber | | |
|----------|-----------------------|--|---|------------------------------|-------|-------|-------|--------------------------------------|---------------|-------|
| | | | | Jahres- durch- schnitt | Mai | April | Mai | Mai 2021 | April 2022 | |
| | | | | | | | | in Prozent | | |
| 30 | 46.44 | GH m. keramischen Erzeugnissen, Glaswaren und Reinigungsmitteln | 6,63 | 108,6 | 107,8 | 116,0 | 117,3 | + | 8,8 | + 1,1 |
| 31 | 46.44.1 | GH m. keramischen Erzeugnissen und Glaswaren | 2,08 | 108,9 | 107,4 | 118,6 | 120,7 | + | 12,4 | + 1,8 |
| 32 | 46.44.2 | GH m. Wasch-, Putz- und Reinigungsmitteln | 4,55 | 108,4 | 108,0 | 114,8 | 115,8 | + | 7,2 | + 0,9 |
| 33 | 46.45 | GH m. kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln | 10,06 | 105,0 | 104,9 | 107,4 | 107,6 | + | 2,6 | + 0,2 |
| 34 | 46.46 | GH m. pharmazeutischen, medizinischen und orthopädischen Erzeugnissen | 91,04 | 102,7 | 102,4 | 107,7 | 107,8 | + | 5,3 | + 0,1 |
| 35 | 46.46.1 | GH m. pharmazeutischen Erzeugnissen | 64,55 | 101,0 | 100,9 | 106,1 | 106,2 | + | 5,3 | + 0,1 |
| 36 | 46.46.2 | GH m. medizinischen und orthopädischen Artikeln, Dental- und Laborbedarf | 26,49 | 106,8 | 106,1 | 111,6 | 111,9 | + | 5,5 | + 0,3 |
| 37 | 46.47 | GH m. Möbeln, Teppichen, Lampen und Leuchten | 7,77 | 101,0 | 100,3 | 108,1 | 109,8 | + | 9,5 | + 1,6 |
| 38 | 46.48 | GH m. Uhren und Schmuck | 3,47 | 115,3 | 114,6 | 124,0 | 123,9 | + | 8,1 | - 0,1 |
| 39 | 46.49 | GH m. sonstigen Gebrauchs- und Verbrauchsgütern | 39,00 | 109,5 | 107,8 | 125,1 | 126,5 | + | 17,3 | + 1,1 |
| 40 | 46.49.1 | GH m. Spielwaren und Musikinstrumenten | 3,60 | 110,8 | 110,4 | 115,3 | 117,0 | + | 6,0 | + 1,5 |
| 41 | 46.49.2 | GH m. Fahrrädern, Fahrradteilen und- zubehör, Sport- und Campingartikeln (ohne Campingmöbel) | 6,15 | 104,2 | 102,6 | 112,3 | 112,7 | + | 9,8 | + 0,4 |
| 42 | 46.49.3 | GH m. Lederwaren, Reisegepäck, Geschenk- und Werbeartikeln | 4,44 | 106,5 | 106,4 | 111,0 | 111,1 | + | 4,4 | + 0,1 |
| 43 | 46.49.4 | GH m. Karton, Papier, Pappe, Schreibwaren, Bürobedarf, Büchern, Zeitschriften und Zeitungen | 18,55 | 111,7 | 109,1 | 136,7 | 139,0 | + | 27,4 | + 1,7 |
| 44 | 46.49.5 | GH m. nicht elektrischen Haushaltsgeräten, Haushaltswaren aus Metall sowie sonstigen Gebrauchs- und Verbrauchsgütern | 6,27 | 109,7 | 108,4 | 118,7 | 119,5 | + | 10,2 | + 0,7 |
| 45 | 46.5 | GH m. Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik | 84,20 | 87,2 | 86,6 | 92,1 | 92,5 | + | 6,8 | + 0,4 |
| 46 | 46.51 | GH m. Datenverarbeitungsgeräten, peripheren Geräten und Software | 51,12 | 84,3 | 83,4 | 89,4 | 89,9 | + | 7,8 | + 0,6 |
| 47 | 46.52 | GH m. elektronischen Bauteilen und Telekommunikationsgeräten | 33,08 | 91,7 | 91,5 | 96,3 | 96,6 | + | 5,6 | + 0,3 |
| 48 | 46.6 | GH m. sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör | 96,97 | 108,2 | 107,4 | 117,3 | 118,0 | + | 9,9 | + 0,6 |
| 49 | 46.61 | GH m. landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten | 13,10 | 113,8 | 113,1 | 122,5 | 123,1 | + | 8,8 | + 0,5 |
| 50 | 46.62 | GH m. Werkzeugmaschinen | 6,19 | 109,1 | 108,1 | 113,9 | 114,3 | + | 5,7 | + 0,4 |
| 51 | 46.63 | GH m. Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen | 5,70 | 110,8 | 110,6 | 116,5 | 117,5 | + | 6,2 | + 0,9 |
| 52 | 46.65 | GH m. Büromöbeln | 2,19 | 113,5 | 112,2 | 124,6 | 124,7 | + | 11,1 | + 0,1 |
| 53 | 46.66 | GH m. sonstigen Büromaschinen und -einrichtungen | 2,36 | 100,7 | 100,3 | 106,8 | 107,4 | + | 7,1 | + 0,6 |

Deutschland
1 Index der Großhandelsverkaufspreise
1.1 Aktuelle Ergebnisse
2015 = 100

| Lfd.- Nr. | Nr. der WZ- Syste- matik | Wirtschaftsgruppe, -klasse, -unterklasse (GH m. = Großhandel mit) | Wägungs- anteil am Gesamt- index in Promille | 2021 | 2021 | 2022 | 2022 | Veränderung Mai 2022 gegenüber | |
|--------------|-----------------------------------|---|---|------------------------------|-------|-------|-------|--------------------------------------|---------------|
| | | | | Jahres- durch- schnitt | Mai | April | Mai | Mai 2021 | April 2022 |
| | | | | | | | | in Prozent | |
| 54 | 46.69 | GH m. sonstigen Maschinen und Ausrüstungen | 67,43 | 106,9 | 106,1 | 116,8 | 117,5 | + 10,7 | + 0,6 |
| 55 | 46.69.1 | GH m. Flurförderzeugen und Fahrzeugen a.n.g. | 4,34 | 113,3 | 113,0 | 126,5 | 126,5 | + 11,9 | - |
| 56 | 46.69.2 | GH m. sonstigen Maschinen | 24,66 | 109,3 | 108,8 | 118,5 | 119,2 | + 9,6 | + 0,6 |
| 57 | 46.69.3 | GH m. sonstigen Ausrüstungen und Zubehör für Maschinen sowie mit technischem Bedarf | 38,43 | 104,6 | 103,6 | 114,6 | 115,4 | + 11,4 | + 0,7 |
| 58 | 46.7 | Sonstiger Grosshandel | 315,15 | 126,5 | 122,5 | 170,9 | 173,1 | + 41,3 | + 1,3 |
| 59 | 46.71 | GH m. festen Brennstoffen und Mineralölerzeugnissen | 109,64 | 118,7 | 113,0 | 180,4 | 184,9 | + 63,6 | + 2,5 |
| 60 | 46.71.1 | GH m. festen Brennstoffen | 1,67 | 104,9 | 98,6 | 166,6 | 174,2 | + 76,7 | + 4,6 |
| 61 | 46.71.2 | GH m. Mineralölerzeugnissen | 107,97 | 118,9 | 113,2 | 180,7 | 185,1 | + 63,5 | + 2,4 |
| 62 | 46.72 | GH m.Erzen, Metallen und Metallhalbzeug | 53,61 | 157,3 | 152,5 | 216,8 | 215,2 | + 41,1 | - 0,7 |
| 63 | 46.72.1 | GH m. Eisenerzen, Eisen, Stahl, Eisen- und Stahlhalbzeug | 33,22 | 167,8 | 161,2 | 236,5 | 236,1 | + 46,5 | - 0,2 |
| 64 | 46.72.2 | GH m. NE-Erzen, NE-Metallen und NE-Metallhalbzeug | 20,38 | 140,3 | 138,4 | 184,7 | 181,1 | + 30,9 | - 1,9 |
| 65 | 46.73 | GH m. Holz, Baustoffen, Anstrichmitteln und Sanitärkeramik | 49,05 | 119,1 | 117,2 | 137,9 | 140,3 | + 19,7 | + 1,7 |
| 66 | 46.73.1 | GH m. Holz, Baustoffen, Anstrichmitteln und Sanitärkeramik o.a.S. | 8,57 | 117,0 | 114,3 | 134,1 | 136,5 | + 19,4 | + 1,8 |
| 67 | 46.73.2 | GH m. Roh- und Schnittholz | 4,22 | 133,7 | 135,1 | 157,1 | 158,4 | + 17,2 | + 0,8 |
| 68 | 46.73.3 | GH m. sonstigen Holzhalbwaren sowie Bauelementen aus Holz | 4,60 | 121,5 | 115,3 | 150,5 | 152,9 | + 32,6 | + 1,6 |
| 69 | 46.73.4 | GH m.Baustoffen und Bauelementen aus mineralischen Stoffen | 23,93 | 118,6 | 116,9 | 137,5 | 140,3 | + 20,0 | + 2,0 |
| 70 | 46.73.5 | GH m. Flachglas | 1,04 | 94,4 | 91,6 | 127,5 | 127,1 | + 38,8 | - 0,3 |
| 71 | 46.73.6 | GH m. Anstrichmitteln | 3,28 | 120,2 | 118,5 | 129,6 | 130,5 | + 10,1 | + 0,7 |
| 72 | 46.73.7 | GH m. Sanitärkeramik | 2,05 | 114,1 | 113,3 | 118,2 | 121,1 | + 6,9 | + 2,5 |
| 73 | 46.73.8 | GH m. Tapeten und Bodenbelägen (ohne Teppiche) | 1,35 | 112,8 | 111,1 | 123,4 | 127,0 | + 14,3 | + 2,9 |
| 74 | 46.74 | GH m. Metall- und Kunststoffwaren für Bauzwecke sowie Installationsbedarf für Gas, Wasser und Heizung | 49,13 | 119,1 | 116,7 | 136,3 | 139,8 | + 19,8 | + 2,6 |
| 75 | 46.74.1 | GH m. Werkzeugen und Kleineisenwaren | 12,83 | 108,2 | 106,1 | 119,2 | 120,0 | + 13,1 | + 0,7 |
| 76 | 46.74.2 | GH m. Installationsbedarf für Gas, Wasser und Heizung | 21,38 | 122,2 | 120,7 | 137,6 | 139,5 | + 15,6 | + 1,4 |
| 77 | 46.74.3 | GH m. Metall- und Kunststoffwaren für Bauzwecke | 14,92 | 124,0 | 120,0 | 149,2 | 157,4 | + 31,2 | + 5,5 |

Deutschland

1 Index der Großhandelsverkaufspreise

1.1 Aktuelle Ergebnisse

2015 = 100

| Lfd.- Nr. | Nr. der WZ- Syste- matik | Wirtschaftsgruppe, -klasse, -unterklasse (GH m. = Großhandel mit) | Wägungs- anteil am Gesamt- index in Promille | 2021 | 2021 | 2022 | 2022 | Veränderung Mai 2022 gegenüber | |
|--------------|-----------------------------------|---|---|------------------------------|-------|-------|-------|--------------------------------------|---------------|
| | | | | Jahres- durch- schnitt | Mai | April | Mai | Mai 2021 | April 2022 |
| | | | | | | | | in Prozent | |
| 78 | 46.75 | GH m. chemischen Erzeugnissen | 31,34 | 116,7 | 113,4 | 161,4 | 162,3 | + 43,1 | + 0,6 |
| 79 | 46.76 | GH m. sonstigen Halbwaren | 9,88 | 115,3 | 116,5 | 143,9 | 144,9 | + 24,4 | + 0,7 |
| 80 | 46.77 | GH m. Altmaterialien und Reststoffen | 12,51 | 154,0 | 149,8 | 202,0 | 197,6 | + 31,9 | - 2,2 |
| 81 | 46.9 | GH ohne ausgeprägten Schwerpunkt | 65,97 | 111,6 | 110,6 | 129,1 | 130,9 | + 18,4 | + 1,4 |
| 82 | 46.90.1 | GH m. Rohstoffen, Halb- und Fertigwaren o.a.S. | 7,89 | 119,2 | 117,1 | 154,6 | 155,8 | + 33,0 | + 0,8 |
| 83 | 46.90.2 | GH m. Rohstoffen und Halbwaren o.a.S. | 5,75 | 125,3 | 125,3 | 170,9 | 171,3 | + 36,7 | + 0,2 |
| 84 | 46.90.3 | GH m. Fertigwaren o.a.S. | 52,33 | 109,0 | 108,0 | 120,7 | 122,7 | + 13,6 | + 1,7 |

| Berichtsjahr | Insgesamt | Veränd. zum Vorjahr |
|--------------|-----------|---------------------|
| 1960 D | 36,3 | |
| 1961 D | 36,3 | 0,0 |
| 1962 D | 36,8 | 1,4 |
| 1963 D | 37,0 | 0,5 |
| 1964 D | 37,1 | 0,3 |
| 1965 D | 37,7 | 1,6 |
| 1966 D | 38,2 | 1,3 |
| 1967 D | 38,0 | -0,5 |
| 1968 D | 37,3 | -1,8 |
| 1969 D | 38,2 | 2,4 |
| 1970 D | 39,3 | 2,9 |
| 1971 D | 40,4 | 2,8 |
| 1972 D | 41,7 | 3,2 |
| 1973 D | 45,9 | 10,1 |
| 1974 D | 51,8 | 12,9 |
| 1975 D | 53,5 | 3,3 |
| 1976 D | 56,7 | 6,0 |
| 1977 D | 57,7 | 1,8 |
| 1978 D | 57,3 | -0,7 |
| 1979 D | 61,2 | 6,8 |
| 1980 D | 65,8 | 7,5 |
| 1981 D | 70,8 | 7,6 |
| 1982 D | 74,8 | 5,6 |
| 1983 D | 74,8 | 0,0 |
| 1984 D | 76,9 | 2,8 |
| 1985 D | 77,0 | 0,1 |
| 1986 D | 71,3 | -7,4 |
| 1987 D | 68,7 | -3,6 |
| 1988 D | 69,2 | 0,7 |
| 1989 D | 72,8 | 5,2 |
| 1990 D | 73,3 | 0,7 |
| 1991 D | 74,4 | 1,5 |
| 1992 D | 74,5 | 0,1 |
| 1993 D | 73,8 | -0,9 |
| 1994 D | 75,6 | 2,4 |
| 1995 D | 76,8 | 1,6 |
| 1996 D | 76,6 | -0,3 |
| 1997 D | 78,0 | 1,8 |
| 1998 D | 76,4 | -2,1 |
| 1999 D | 75,7 | -0,9 |
| 2000 D | 79,5 | 5,0 |

| Berichtsjahr | Insgesamt | Veränd. zum Vorjahr |
|--------------|-----------|---------------------|
| 2001 D | 80,7 | 1,5 |
| 2002 D | 80,9 | 0,2 |
| 2003 D | 81,3 | 0,5 |
| 2004 D | 83,7 | 3,0 |
| 2005 D | 86,2 | 3,0 |
| 2006 D | 89,2 | 3,5 |
| 2007 D | 92,4 | 3,6 |
| 2008 D | 97,3 | 5,3 |
| 2009 D | 90,6 | -6,9 |
| 2010 D | 95,3 | 5,2 |
| 2011 D | 100,8 | 5,8 |
| 2012 D | 102,9 | 2,1 |
| 2013 D | 102,3 | -0,6 |
| 2014 D | 101,1 | -1,2 |
| 2015 D | 100,0 | -1,1 |
| 2016 D | 98,8 | -1,2 |
| 2017 D | 102,0 | 3,2 |
| 2018 D | 104,8 | 2,7 |
| 2019 D | 104,7 | -0,1 |
| 2020 D | 102,6 | -2,0 |
| 2021 D | 112,7 | 9,8 |